



PORSCHE

Porsche Mobil 1 Supercup, Vorschau, 1. Lauf, Formel-1-Rennen in Barcelona/Spanien

Sechs Champions stellen sich in 27. Saison der Konkurrenz

Stuttgart. Der Porsche Mobil 1 Supercup steht vor einer spannenden Saison, die am kommenden Wochenende (10.-12- Mai) in Barcelona beginnt. Dieses Jahr trägt der internationale Markenpokal erneut zehn Wertungsläufe an neun Schauplätzen aus. Alle Rennen finden wie schon in den Vorjahren im Rahmen der Formel-1-Weltmeisterschaft statt. Dazu erfährt der seit 1993 ausgetragene Markenpokal eine umfangreiche Erweiterung der Medienpräsenz. Alle zehn Läufe werden live im Internet und darüber hinaus in voller Länge im TV zu sehen sein. „Die Fans können den Supercup ab diesem Jahr noch besser in den audiovisuellen Medien verfolgen. Aus den nationalen Markenpokalen steigen sehr starke Fahrer in den Supercup auf. Bei einigen Läufen bereichern zudem prominente Persönlichkeiten am Steuer unseres VIP-Fahrzeugs die Meisterschaft“, fasst der Leiter des Porsche Mobil 1 Supercup Oliver Schwab die Neuigkeiten für 2019 zusammen.

Bewährter Rennkalender in der Saison 2019

Der Porsche Mobil 1 Supercup setzt auf einen bewährten Rennkalender. Die Saison beginnt mit dem Start der Formel-1-Europasaison in Barcelona (Spanien) und geht am letzten Oktober-Wochenende mit zwei Rennen auf dem Grand-Prix-Kurs von Mexiko-Stadt zu Ende. Dazwischen werden die 357 kW (485 PS) starken Porsche 911 GT3 Cup in Monaco (Monte Carlo), Österreich (Spielberg), Großbritannien (Silverstone), Deutschland (Hockenheim), Ungarn (Budapest), Belgien (Spa-Francorchamps) und Italien (Monza) in den Wettbewerb gehen.

Offener Kampf um den Titel

Neben dem amtierenden Supercup-Meister Michael Ammermüller gehören fünf aktuelle Champions aus den nationalen Porsche-Markenpokalen diese Saison zum Starterfeld der Rennserie: Tio Ellinas (Champion Porsche Carrera Cup Great Britain), Porsche-Junior Jaxon Evans (Champion Porsche Carrera Cup Australia), Ayhancan Güven (Champion Porsche Carrera Cup France und Porsche GT3 Cup Challenge Benelux), Gianmarco Quaresmini (Champion Porsche Carrera Cup Italia) und Al Faisal Al Zubair (Champion Porsche GT3 Cup Challenge Middle East) wollen ihr Talent im exklusiven Umfeld der Formel-1-Weltmeisterschaft unter Beweis stellen.

Weitere VIPs als Gaststarter im Porsche Mobil 1 Supercup

Die Verantwortlichen halten auch in diesem Jahr an der langen Tradition des VIP-Autos fest. An ausgesuchten Schauplätzen werden prominente Gaststarter im Porsche 911 GT3 Cup sitzen. Beim Rennen in Silverstone wird Chris Hoy zum Fahrerfeld gehören. Der Schotte ist sechsfacher Olympiasieger im Bahnradfahren und gewann 2015 die LMP3-Klasse der European Le Mans Series. In der zurückliegenden Saison stellten sich drei VIPs dem Supercup: Rallye-Dakar-Sieger Matthias Walkner fuhr bei seinem Heimrennen in Spielberg, BBC-Topgear-Star Chris Harris trat in Silverstone an und Formel-E-Pilot Felix Rosenqvist mischte die Szene in Spa-Francorchamps auf. Der aktuelle IndyCar-Fahrer aus Schweden erreichte in Belgien einen starken zehnten Rang. Den größten Erfolg im VIP-Porsche errang Ex-Formel-1-Weltmeister Mika Häkkinen. Der Finne siegte bei seinen Gaststarts 1993 in Monaco und Budapest.

Porsche-Junioren peilen Erfolge an

Die Saison 2019 im Porsche Mobil 1 Supercup wird für Jaxon Evans (Neuseeland) ein wichtiger Schritt in seiner noch jungen Motorsport-Karriere. Der 22-Jährige kommt aus dem Porsche Carrera Cup Australia und tritt als neuer Porsche-Junior erstmals im schnellen Markenpokal auf internationaler Bühne an. Porsche-Junior Julien Andlauer (Frankreich) absolviert seine zweite Saison im Porsche Mobil 1 Super-

cup. Der 19-Jährige konnte im vergangenen Jahr mit zwei Siegen bei den Finalrennen in Mexiko-Stadt überzeugen.

Mehr TV-Berichterstattung

Der Sender Eurosport zeigt alle Rennen live oder zeitversetzt über die komplette Distanz. Eurosport überträgt in mehr als 60 Länder. Der deutsche Free-TV-Sender Sport1 zeigt in der Saison 2019 alle Rennen. Die Wertungsläufe in Spielberg, Silverstone und Hockenheim werden live im Fernsehen übertragen. Auch Sky berichtet vom Porsche Mobil 1 Supercup. Formula One Management (FOM) verteilt TV-Material des Porsche Mobil 1 Supercup an TV-Sender auf der ganzen Welt. Der offizielle Formel-1-Streaming-Service (F1 TV) sendet alle Sessions des Markenpokals und bietet die Live-Übertragungen gegen eine Gebühr an.

Rennkalender Porsche Mobil 1 Supercup 2019

- 10.05.-12.05.2019, Barcelona (Spanien), Rennen 1
- 23.05.-26.05.2019, Monte Carlo (Monaco), Rennen 2
- 28.06.-30.06.2019, Spielberg (Österreich), Rennen 3
- 12.07.-14.07.2019, Silverstone (Großbritannien), Rennen 4
- 26.07.-28.07.2019, Hockenheim (Deutschland), Rennen 5
- 02.08.-04.08.2019, Budapest (Ungarn), Rennen 6
- 30.08.-01.09.2019, Spa-Francorchamps (Belgien), Rennen 7
- 06.09.-08.09.2019, Monza (Italien), Rennen 8
- 25.10.-27.10.2019, Mexiko-Stadt (Mexiko), Rennen 9+10

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: newsroom.porsche.de. Auf dem Twitter-Kanal [@PorscheRaces](https://twitter.com/PorscheRaces) erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt.

